

Schularten

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Grundschule | <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaftsschule |
| <input checked="" type="checkbox"/> Förderschule | <input checked="" type="checkbox"/> Gymnasium |
| <input checked="" type="checkbox"/> Mittelschule | <input checked="" type="checkbox"/> FOS/BOS |
| <input checked="" type="checkbox"/> Realschule | <input checked="" type="checkbox"/> Berufsschule |

Jahrgangsstufen

- | |
|--|
| <input type="checkbox"/> 1 – 4 (Primarstufe) |
| <input type="checkbox"/> 5 – 7 (Unterstufe) |
| <input checked="" type="checkbox"/> 8 – 10 (Mittelstufe) |
| <input type="checkbox"/> 11 – 13 (Oberstufe) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Berufliche Bildung |

Fachbereiche

- | |
|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften |
| <input type="checkbox"/> Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften |
| <input type="checkbox"/> Sprachen |
| <input type="checkbox"/> Religion und Ethik |
| <input type="checkbox"/> Kunst, Werken, Musik und Sport |

Die Europawahl – Einheit 1 Das Europäische Parlament

Fächerübergreifende Bildungsziele

Politische Bildung, Wertebildung, Medienerziehung

Sachanalyse

Zur Organisation und Legitimation ist die Europäische Union nach dem Vertrag von Lissabon in verschiedene Organe und Institutionen aufgeteilt (s. [weitere Informationen zum Vertrag von Lissabon](#)). Hierzu zählen das Europäische Parlament, der Rat der Europäischen Union, die Europäische Kommission, der Europäische Gerichtshof, die Europäische Zentralbank, der Europäische Rechnungshof und der Europäische Rat. Das Europäische Parlament ist das einzige EU-Organ, das direkt von den Bürgerinnen und Bürgern der EU gewählt wird. Die Abgeordneten des Parlaments vertreten die Interessen der EU-Bürgerinnen und -Bürger auf europäischer Ebene. Derzeit leben ca. 447,7 Millionen Menschen in den 27 EU-Mitgliedstaaten.

Zu den Aufgaben des Parlaments gehören u. a.

- auf der Basis von Vorschlägen der Europäischen Kommission die Verabschiedung von EU-Rechtvorschriften zusammen mit dem Rat der EU,
- Entscheidungen über internationale Abkommen,
- Zustimmung zur Erweiterung der EU,
- die Kontrolle der EU-Organe,
- die Wahl des Kommissionspräsidenten bzw. der Kommissionspräsidentin,
- die Genehmigung des EU-Haushalts sowie
- die Erörterung der Währungspolitik mit der Europäischen Zentralbank.

Die vorliegende Stundeneinheit beschäftigt sich – ausgehend von einer Umfrage zur Wahlmotivation der Schülerinnen und Schüler (SuS) – im Kern mit den Aufgaben des EU-Parlaments im institutionellen Gesetzgebungsdreieck und greift verschiedene Beispiele aus dem Alltag auf, an denen ersichtlich wird, wie die EU Einfluss auf unseren Alltag nimmt. Abschließend diskutieren die SuS, welche Einflussmöglichkeiten sich Ihnen diesbezüglich mit der Herabsenkung des aktiven Wahlalters von 18 auf 16 Jahre bei der Europawahl bieten.

Als Einstieg und Anknüpfung an das Thema „Mitwirkungsmöglichkeiten in der Demokratie“ bietet sich alternativ die Unterrichtseinheit „Wählen mit 16?“ (Zusatzmaterial 3) an.

Hinweise zur Durchführung der Stunde

Dauer: 1 Unterrichtsstunde

Benötigtes Material:

- Das Europäische Parlament (PPT – Einheit 1)
- Arbeitsblatt (für alle Schüler) (wahlweise in zwei Niveaustufen)
- Film: [Die EU-Institutionen](#) (Link: <https://t1p.de/7hfko>)
- Arbeitsmaterial „Die EU in meinem Alltag“: [Präsentation](#) (verlinkt in Lehrerpräsentation) – [Anleitung](#) - [Fragen](#)
- Ggf. Faltblatt der Bundeszentrale für Politische Bildung „[Die Institutionen der EU](#)“
- Digitale Endgeräte mit Zugang zum Netz für die Schülerinnen und Schüler

Durchführung der Stunde

Einführung

Am 9. Juni 2024 findet die Europawahl in Deutschland statt. (**Folie 1**) Das Alter für das aktive Wahlrecht bei Europawahlen wurde in Deutschland auf das sechzehnte Lebensjahr herabgesetzt. Ausgehend davon wird mit Hilfe einer Positionslinie (**Folie 2**) die Motivation der SuS, an der Europawahl teilzunehmen, abgefragt. Die Lernenden positionieren sich gemäß Ihrer Entscheidung im Raum. Die SuS werden daraufhin aufgefordert, ihre Wahlentscheidung kurz zu begründen.

Als Antwort können beispielsweise folgende Aspekte erwartet werden: mangelndes grundsätzliches Interesse an Politik, fehlende Kenntnisse über die Arbeit des Europäischen Parlaments bzw. den Ablauf der Wahl oder auch positives Interesse und Möglichkeit, nun selbst Einfluss auf politische Entscheidungen nehmen zu können.

Hinweis: Alternativ kann diese Form der Abstimmung zur Zeitersparnis auch mittels eines digitalen Abstimmungstools durchgeführt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Vertiefung des Einstiegs durch das Zusatzmaterial 2 „Warum wählen gehen?“ zur Sequenz.

Überleitung: Die erste Einheit setzt sich mit dem Europäischen Parlament und seinen Aufgaben auseinander und zeigt beispielhaft auf, dass das Europäische Parlament mit seinen Entscheidungen Einfluss auf unseren Alltag nimmt.

2 Einführung in die Stundeneinheit 1 Das Europäische Parlament

Die Lehrkraft präsentiert den SuS ein Bild des Europäischen Parlaments (**Folie 3**). Die SuS äußern ihr Vorwissen. Im Anschluss ordnet die Lehrkraft mit Hilfe einer politischen Karte den Sitz des Europäischen Parlaments geographisch ein und leitet zum Arbeitsauftrag über (**Folie 4**).

3 Erarbeitungsphase

Im Folgenden setzen sich die SuS anhand eines Erklärfilms in Partnerarbeit näher mit dem Europäischen Parlament auseinander. Die Lehrkraft teilt den SuS die Arbeitsblätter aus. Diese lösen die Arbeitsaufträge 1-3.

Sollten die Schülerinnen und Schüler keinen Zugang zum Netz mittels eines digitalen Endgerätes nutzen können, kann die Lehrkraft den Film „Europa in 100 Sekunden: Die Institutionen der EU“ in der Klasse zeigen. Dieser kann auch über die Website heruntergeladen werden.

4 Besprechung der Arbeitsergebnisse

Im Folgenden wird die Lösung besprochen. (**Folie 5 und 6 für NV1 / Folie 5 und 7 für NV2**) Die Betonung, dass mit der Gesetzgebung das Europäische Parlament Einfluss auf unseren Alltag nimmt, ohne dass wir dies immer wahrnehmen, leitet die Lehrkraft zur Vertiefungsphase über.

5 Vertiefung: Die EU in unserem Alltag

Anhand des Arbeitsmaterials des Europäischen Parlaments „Die EU in unserem Alltag“ (**Folie 8**) lernen die SuS niederschwellig Beispiele kennen, wie die Europäische Union Einfluss auf unseren Alltag nimmt. Die Lehrkraft informiert zunächst die SuS darüber, dass die EU-Gesetze Vorrang gegenüber nationalem Recht in bestimmten Bereichen besitzen. Dazu kann ein Beispiel aus der Präsentation zur Übung genutzt werden. Die Übung dient dazu, den SuS verschiedene Bereiche vorzustellen, in denen die Europäische Union durch ihre Gesetzgebung Einfluss genommen hat. Die Lehrkraft stellt den SuS hierfür Fragen, welche Politikebene (EU-Ebene oder Nationale Ebene) für welche Entscheidung zuständig ist (s. Material „[Fragen an die Schüler](#)“). Im Folgenden wägen die SuS ab, indem sie sich im Raum in einer Ecke (EU / Nicht-EU) positionieren. Die Übung kann auch als Auswahlspiel (s. Anleitung für die Lehrkraft) abgehalten werden.

6 Abschluss der Einheit: Reflexionsphase

Abschließend werden alle Ergebnisse noch einmal zusammengefasst (**Folie 9**). Mit der Meldung des Gesetzesbeschlusses des Bundestages zur Herabsetzung des Wahlalters wird in die Reflexionsphase übergeleitet, in der die SuS die Chancen bzw. Möglichkeiten, die ihnen mit der Möglichkeit, ab 16 zur Wahl zu gehen, gegeben werden, diskutieren. Dabei kann auch auf die Eingangsübung (Positionslinie „Zur Europawahl 2024 ...“) noch einmal abschließend Bezug genommen werden.

Je nach Zeitbedarf kann diese Aufgabe auch in die Hausaufgabe verlagert und zu Beginn der Folgestunde aufgegriffen werden.

Tip: Als Informationsquelle kann den SuS auch das [Faltblatt zu den Institutionen der EU der Bundeszentrale für Politische Bildung](#) zur Sicherung mit an die Hand gegeben werden.

Links im Überblick

Europäisches Parlament, Die EU in unserem Alltag – Präsentation, in: <https://t1p.de/1vy5j>, DL vom 20.08.2023

Europäisches Parlament, Die EU in unserem Alltag – Fragen an die Schüler, in: <https://t1p.de/gq062>, DL vom 20.08.2023

Europäisches Parlament, Die EU in unserem Alltag – Anleitung, in: <https://t1p.de/fqw06>, DL vom 20.08.2023

Bundeszentrale für Politische Bildung, Faltblatt „Institutionen der EU“, in: <https://t1p.de/qdq4m>, DL vom 20.08.2023

Lösung zum Arbeitsblatt Niveaustufe 1



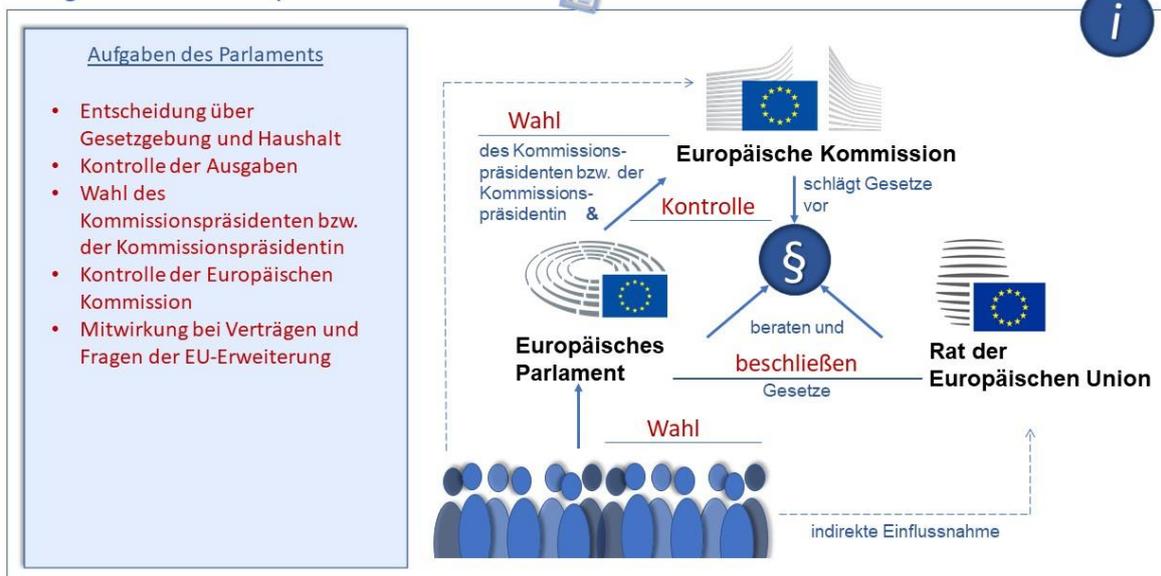
Aufgabe 1

Für Ziele und Gesetze der Europäischen Union sind der **Europäische Rat**, **die Kommission**, der **Rat der Europäischen Union (Ministerrat)** und das **Europäische Parlament** zuständig. Das Europäische Parlament wählen wir **direkt** alle **5 Jahre**. **Indirekt** nehmen wir durch die Bundestagswahl Einfluss auf den Europäischen Rat, den Rat der Europäischen Union und die Zusammensetzung der Europäischen Kommission. Der Europäische Rat legt **zentrale Ziele** der Europäischen Union fest. Der Rat der Europäischen Union beschließt zusammen mit dem Europäischen Parlament **Gesetze**. Die Europäische Kommission schlägt dem Europäischen Parlament und dem Rat der Europäischen Union **neue** Gesetze vor, verwaltet die **Haushaltsmittel** und achtet darauf, dass sich die Mitgliedsländer an die **europäischen Richtlinien** und Verordnungen halten.

Aufgabe 2

a) und b) Aufgaben des Europäischen Parlaments

Aufgaben des Europäischen Parlaments



c) Lösung: Direkt und indirekt haben die EU-Bürger durch die Wahl zum Europäischen Parlament und zum Bundestag Einfluss auf alle genannten Europäischen Institutionen.

Aufgabe 3

Individuelle Schülerlösungen – Die SuS erhalten damit die Möglichkeit, ihre Interessen in den Fokus zu rücken.

Lösung zum Arbeitsblatt Niveaustufe 2

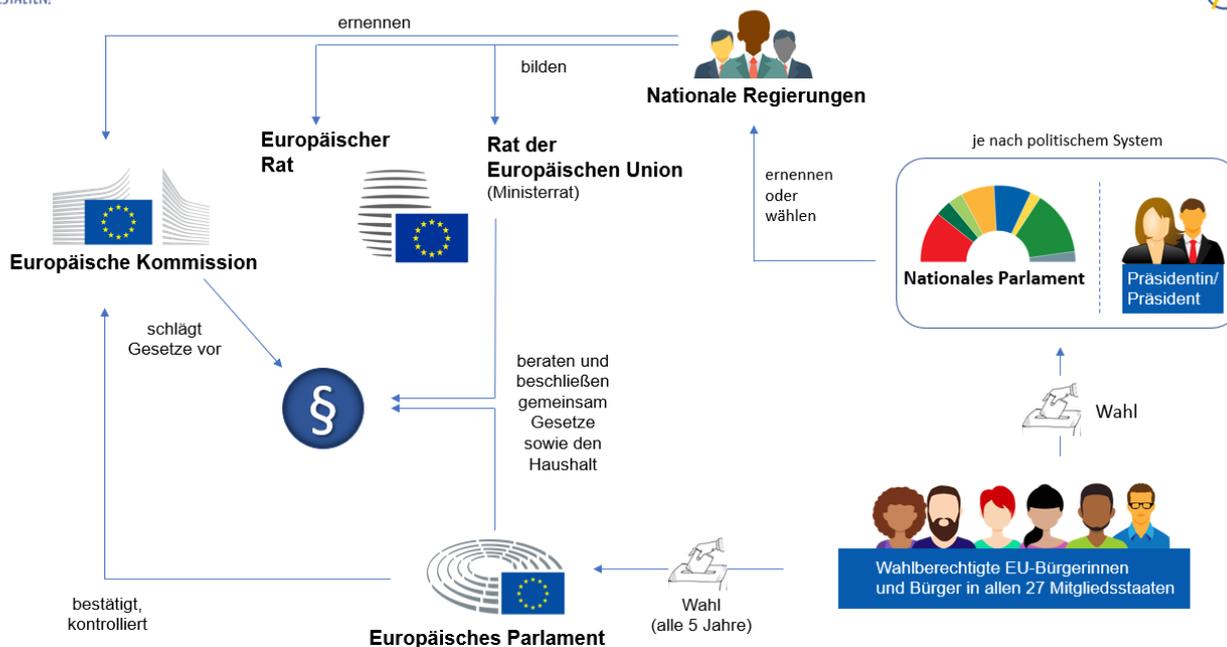


Aufgabe 1

Für Ziele und Gesetze der Europäischen Union sind der **Europäische Rat**, **die Kommission**, der **Rat der Europäischen Union (Ministerrat)** und das **Europäische Parlament** zuständig. Das Europäische Parlament wählen wir **direkt** alle **5** Jahre. **Indirekt** nehmen wir durch die Bundestagswahl Einfluss auf den Europäischen Rat, den Rat der Europäischen Union und die Zusammensetzung der Europäischen Kommission. Der Europäische Rat legt **zentrale Ziele** der Europäischen Union fest. Der Rat der Europäischen Union beschließt zusammen mit dem Europäischen Parlament **Gesetze**. Die Europäische Kommission schlägt dem Europäischen Parlament und dem Rat der Europäischen Union **neue** Gesetze vor, verwaltet die **Haushaltsmittel** und achtet darauf, dass sich die Mitgliedsländer an die **europäischen Richtlinien** und Verordnungen halten.

Aufgabe 2

Institutionen der EU



Aufgabe 3

Individuelle Schülerlösungen – Die SuS erhalten damit die Möglichkeit, ihre Interessen in den Fokus zu rücken.